



6 Monate Fernlehrgang – Das Wichtigste in Kürze

Philosophie

Unser Ziel ist es, Hundefachleuten eine innere Haltung und passendes Werkzeug an die Hand zu geben, um bei stressbedingten Verhaltensauffälligkeiten beim Hund, die Situation für Mensch und Hund nachhaltig zu verbessern.

Wir arbeiten ganzheitlich, empathisch und wissenschaftlich fundiert und stellen ausserdem die Beziehung zwischen Hund und Mensch, sowie Mensch und Mensch in den Mittelpunkt. Selbstverständlich setzen wir dabei auf gewaltfreies und positives Training und schenken Emotionen und Bedürfnissen von Hund und Mensch besondere Beachtung.

Unsere Vision sind glückliche Mensch-Hund-Teams, das Fördern des zwischenartlichen Verständnisses und Beziehungen, die auf sicherer Bindung aufbauen. Ein Miteinander, das Vertrauen schafft mit den drei grossen Hs: Herz, Hirn und Humor!

Die Ursache für viele Verhaltensprobleme beim Hund ist ein zu hohes Erregungsniveau – Stress. Immer mehr Hunde haben damit ein Problem. Und ihre Menschen natürlich mit ihnen. Dieser fachspezifische Lehrgang beschäftigt sich mit dem Wissen und der Methodik rund um das Fachgebiet Stress und Verhaltensauffälligkeiten.

Bei den Inhalten greifen die Ausbilderinnen sowohl Relevantes und Hilfreiches aus dem Bereich der Humanpsychologie und -therapie und Methodik, als auch der Psychologie und Therapie des Hundes auf.



Es geht um das Vermitteln von einerseits Verständnis für Zusammenhänge und Ursachen und andererseits praxisorientiertem Arbeiten.

Selbsterfahrung und Persönlichkeitsentwicklung inklusive.

Für ein umfassendes Wissen um die Vorgänge rund um Erregung und Entspannung und für den hilfreichen Umgang und das Training mit einem verhaltensauffälligen Hund und seinem Menschen sind die Inhalte des Lehrgangs in einzelnen und thematisch abgegrenzten Modulen aufgebaut.



Themenbereiche

Psychologie – Neurologie – Trauma – Körpersprache – Kommunikation – Beratung & Coaching – Selbsterfahrung – Methodenkoffer

INHALTE

Teil 1 - Wissen in Theorie und Praxis

Stress, Ursachen und Auswirkungen bei Hund & Mensch

Gehirn, Neurotransmitter und Co

Trauma – Unterschiede, Entstehung und Therapie

Auslastung, Balance

SDU – Die klinische und subklinische Schilddrüsenunterfunktion

Frust und Impulskontrolle

Sicherheit durch Markertraining

Ideenreiche Belohnungsvielfalt

Premack

Die Hund'sche Körpersprache

Spooky Periods

Adoleszenz

Markertraining

Kooperationssignale

Alternativverhalten

Nahrungsergänzungsmittel & Co als sanfte Hilfen

Teil 2 - Den Alltag entspannter gestalten

SVH 4-Säulen-Konzept für vertrauensvolle Mensch-Hund-Beziehungen

Bindungstheorie und Bindungstypen

Management

Atemübung

Notfallplan für Stresssituationen

Das Ruhesignal und konditionierte Entspannung

Kind und Hund

Silvesterangst

Besonderheiten im Training mit Hibbelhunden

Boxentraining, Wohlfühlzonen

Deckentraining

Spaziergang & Beschäftigung

Vertrauen- und selbstwertsteigernde Spiele



Teil 3 - Praktische Übungen und Verhaltenstraining

Trainingsplan erstellen

Entspannte Leinenführung

Achtsames Halten

Körperreise

Ruhiges, sicheres Bleib

Rituale im Alltag

Kooperationsübung

Impulskontrollübungen

Entspannungssitz

Isometrische Übungen

Teil 4 - Alternatives zur Begleitung bei Stressthemen

Farben und Steine

Düfte

Entspannungsduft etablieren

3-Ebenen Modell – Wie und wo wirken energetische Methoden

Teil 5 – Beratung & Kommunikation

Erfolgreiche Beratungs- und Lernatmosphäre

Kundenkommunikation

Circle of Contact

Empathie

Neurologie des Verstehens

Kommunikationshindernisse

Gelingende Kommunikation

Bewertung und Abwertung

Selbsterfahrung

Persönlichkeitsmerkmale

Eigene Anker finden

Teil 6 – Hundeschulmanagement

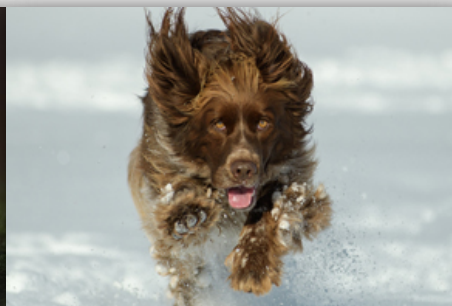
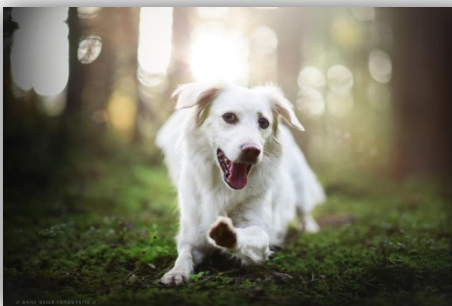
Stressanamnese

Netzwerken

Marketing SVH

Teil 7 – Vorbereitung auf die Prüfung, inklusive persönlichem Prüfungstutoring

Teil 8 – Zertifizierung





Voraussetzung und Ablauf

A) Du kannst abgeschlossene oder laufende Ausbildung zum/zur HundetrainerIn, HundepsychologIn, TierheilpraktikerIn oder einem verwandten Beruf nachweisen. Bitte lege zu Deiner Anmeldung die Bestätigung für die Ausbildung(en) bei.



B) Du nimmst aktiv am Fernlehrgang in der Plattform Mattermost zu den einzelnen Lektionen teil. Der gemeinsame Austausch ist wichtig und bereichernd und Teil Deiner erfolgreichen Ausbildung.

C) Du arbeitest die im Lehrgang zur Verfügung gestellten Arbeitsblätter aus und nimmst an den Gruppenarbeiten und Zooms teil.

D) Zertifizierung

1. Schriftliche Überprüfung der Lehrgangsinhalte

Nach den letzten Lektionen erhältst Du einen Fragenkatalog von 55 Fragen, um Dein Wissen zu überprüfen. Es geht dabei nicht darum, eine bestimmte Punktzahl zu erreichen, sondern zu sehen, wie Du das Gelernte verstanden hast und es in Deinen eigenen Worten wiedergeben kannst. Lerne es nicht auswendig, mache es Dir zu eigen. Mach es zu Deinem! TrainerInnen SVH sprechen zwar eine Sprache und doch hat jede(r) den eigenen Dialekt ☺.

2. Schriftliche Fallbeschreibung

Du bekommst 3 Fälle von uns geschildert und sollst eine erste Einschätzung geben, sowie Deine Vorgehensweise beschreiben und auch erklären. Inkl. Trainingsplan und Methodenauswahl. Wir unterstützen Dich mit einem Ablaufplan.

3. Das Kundengespräch

Definiere Deine eigene Philosophie und Arbeitsweise.
Erarbeite einen persönlichen Info/Anamnesebogen für Erstgespräche.

4. Fall mit Videoanalyse

Wähle ein stressbedingtes Problemverhalten Deines Hundes, oder des Hundes eines Kunden/einer Kundin und filme den Ausgangspunkt Deiner Intervention und/oder auch den Verlauf. Beschreibe genau die persönliche Herausforderung für Dich, für den Hund, für die HalterInnen zu Beginn. Erzähle dann vom Verlauf, von Herausforderungen, Zwischenergebnissen, Erfolgen und von Hindernissen.



WICHTIG

Es geht bei Deiner Arbeit zur Zertifizierung nicht darum, alles perfekt zu machen, sondern achtsam für genau Deinen Weg zu sein.

Setze Dich nicht unter Druck, sondern sei jederzeit aufmerksam und offen dafür, den eingeschlagenen Weg auch wieder zu hinterfragen. Unsere Margot Wallner hilft Dir jederzeit, wenn Du Fragen zu Deiner Zertifizierung hast. Hol Dir jederzeit die Unterstützung von uns, die Du brauchst.

Ziel des Lehrgangs ist es, Dich für die Ganzheitlichkeit des Systems Mensch-Hund zu sensibilisieren und Dir dabei zu helfen, Deinen Platz in diesem System zu finden, eine teamorientierte Begleitung für Mensch-Hund-Teams anzubieten.





Die häufigsten Fragen zum Lehrgang

Ist der SVH Lehrgang anerkannt?

Der Lehrgang ist als Fachfortbildung für tierschutzqualifizierte HundetrainerInnen durch das Messerli Forschungsinstitut an der veterinärmedizinischen Universität Wien anerkannt. Ausserdem beim IBH, dem Internationalen Berufsverband der HundetrainerInnen und HundeunternehmerInnen in Deutschland.

Wie lange dauert der Fernlehrgang und wie viel Zeit im Alltag muss ich einplanen?

Der Lehrgang dauert 6 Monate. Du erhältst drei bis vier Lektionen im Abstand von einer Woche. So kannst Du Dir die Zeit, die Du dafür brauchst gut selbst einteilen. Rechne pro Lektion mit 30 Minuten, manchmal mehr, manchmal weniger. Die Lektionen sind unterschiedlich aufgebaut. Es gibt Video und Audioelemente. Ausserdem schriftliche Unterlagen in Form von PDFs und Arbeitsblätter zum Ausfüllen. Zusätzlich stellen wir Dir zwischendrin Tests zur Verfügung, die Dir zur Überprüfung und Vertiefung des Gelernten dienen sollen. Es gibt 4 Gruppenarbeiten und mindestens zwei Live-Zoomcalls mit Deinen Ausbilderinnen. Last not least bekommst Du Unterstützung bei der Vorbereitung auf die Abschlussprüfung durch unsere erfahrene Prüfungscoaching, damit Du bestens vorbereitet bist.

Was ist, wenn ich krank werde oder aus anderen Gründen nicht regelmäßig mitmachen kann?

Solltest Du krank werden, oder aus anderen Gründen mal eine Zeit lang verhindert sein, ist das sicher kein Problem. Es gibt immer wieder Pausen im Ablauf, sodass Du genügend Zeit hast, nachzuarbeiten, wenn Du ein bisschen aus dem Tritt gekommen bist. Sollten ungeahnte Schwierigkeiten auftauchen, kannst Du Dich jederzeit an Franziska und Karin wenden. Wir finden eine Lösung!

Was unterscheidet diesen Lehrgang von anderen?

Für gewöhnlich befassen sich Fortbildungen für HundetrainerInnen und HundeverhaltensberaterInnen mit Hunden. Viele HundetrainerInnen haben sich auch wegen ihrer Liebe zu Hunden für diesen Beruf entschieden. In diesem Lehrgang wirst Du mit dem systemischen und teamorientierten Arbeiten vertraut gemacht, unser Lehrgang umfasst also sowohl Hund, als auch "das andere Ende der Leine", den Menschen. Du wirst vieles über Kommunikation und Wertschätzung in der Beratungssituation lernen, über (versteckte) Widerstände und häufige Missverständnisse. Über Dich selbst, Deine Stressreaktionen und



Ressourcen als Trainerin für Mensch und Hund. Der persönliche Austausch über unsere Teamplattform untereinander und mit den Ausbilderinnen unterstützen Deine persönliche Entwicklung. All das wird Dir helfen, in zukünftigen Beratungssituationen gelassener, kompetenter und verständlicher zu sein und den Umgang mit Deinen KundInnen bereichern.

Ich arbeite und lerne gut in der Gemeinschaft, geht das in so einem Fernlehrgang überhaupt?

Die Gemeinschaft ist uns sehr wichtig. Der Austausch in der Gruppe und auch die gegenseitige Inspiration sind uns ein grosses Anliegen. Dafür nutzen wir eine spezielle Plattform für Teams. Sie ist sicher und Du kannst sie sowohl mit Mac, Computer, Android- und IOS-Endgeräten wie Smartphone und Tablets nutzen. Wir tauschen uns zu den einzelnen Lektionen aus. Wir besprechen Fälle und sind auch gern für Intra- und Supervisionen für Dich da. Gemeinschaft und persönlicher Austausch werden bei uns GROSS geschrieben und sind die

Eckpfeiler für modernes und nachhaltiges Lernen.



Welche Technik ist Voraussetzung? Muss ich ein "Computerprofi" sein?

Keine Sorge, Du musst kein Computerprofi sein, um am Lehrgang teilzunehmen. Zur Sicherheit haben wir einen IT-Profi im Team, das ist für uns alle immer wieder sehr hilfreich. Franziska und Karin, Deine Ausbilderinnen, helfen Dir gerne, wenn Du anfangs Schwierigkeiten haben solltest. Einige Voraussetzungen gibt es allerdings: Du benötigst einen Computer/Mac/Laptop, oder ein anderes Endgerät mit dem Du ins Internet kommst und gut umgehen kannst. Internet brauchst Du, um die Lehrgangsmails zu empfangen, die Lektionen zu besuchen, Dich mit uns in der Teamplattform auszutauschen und an den Zoomcalls teilzunehmen. Für die Zoomcalls

ist ein Gerät mit Kamera und ein Mikrofon notwendig, damit wir uns sehen und miteinander reden können. Laptops, Tablets, Smartphones sind in der Regel damit ausgestattet. Und schließlich ist ein Drucker hilfreich, damit Du Deine Unterlagen ausdrucken kannst.



Ist diese Fachfortbildung richtig für mich? Bin ich geeignet?

Dir diese Frage zu stellen, ist wirklich wichtig. Möchtest Du Dich mit modernem, einfach aufbereitetem Wissen beschäftigen? Hast Du den Mut und die Lust zur Selbsterfahrung? Bist Du bereit, Dich nicht nur fachlich, sondern auch persönlich weiterzuentwickeln? In Hundetrainer-Ausbildungen wird einiges vermittelt, leider viel zu wenig über die Beratungssituation mit Menschen.

Diese Fachfortbildung ist die einzige im deutschsprachigen Raum, die sowohl HUND als auch MENSCH mit einbezieht. Die Dich vorbereitet und unterstützt, Deine Kommunikationsmethoden und -strategien auszubauen. Und Dich mit einer ganzheitlichen, systemischen und teamorientierten Herangehensweise vertraut macht. Neurologie, Psychologie, Psychotherapie, Coaching, Verhaltenstherapie – für Mensch und Hund. Franziska und Karin haben darin gemeinsam mehr als 50 Jahre praktische Erfahrung und bilden sich laufend fort, um Dich bestmöglich zu unterstützen.



Du hast bereits einen Abschluss oder bist in einer laufenden Ausbildung zum/zur HundetrainerIn, HundepsychologIn, TierheilpraktikerIn oder einem verwandten Beruf? Das ist alles, was Du brauchst. Der Rest passiert im Lehrgang!

Verbessern sich meine beruflichen Chancen durch diese Ausbildung?

Jede gute Fachfortbildung verbessert Deine berufliche Qualität und damit auch Chance. In dieser Ausbildung legst Du Deinen Fokus auf Hunde, auf deren Menschen und auf Dich. Du wirst nicht nur beruflich sondern auch persönlich einen Prozess durchleben, der Dich immer mehr zur ExpertIn werden lässt. Du wirst die, oder der, der die Möglichkeit hat, sowohl Mensch, als auch Hund zu verstehen und ganz sicher auch Dich selbst.

Bedürfnisse zu achten und Mensch-Hund-Teams anzuleiten, diese gemeinsam umzusetzen. In unserer schnellen, stressigen Zeit bewahrst Du den Überblick und hast Dir ein Gespür und auch Wissen und Methodik erarbeitet, um besondere Unterstützung anzubieten. Du bist nicht länger Mainstream oder einfach eine gewaltfreie TrainerIn von vielen. Du bist Zertifizierte(r) StresstrainerIn SVH.



Mit welchen Kosten muss ich rechnen?

Dein All-inclusive-Paket umfasst:

- über 60 Lektionen
- begleitet von zwei Ausbilderinnen
- Interaktive Lernhilfetoools
- 4 Arbeitsgruppen
- Lernplattform für den Austausch
- 2 Live-Zoom-Calls
- Persönliches Prüfungscoaching
- Zertifizierung

Damit Du für Dich selbst die richtige Variante findest, haben wir unterschiedliche Zahlungspläne für Dich vorbereitet.

A – STANDARD

Sichere Dir Deinen Ausbildungsplatz mit einer einmaligen Überweisung von € 1.800,-.

B – FRÜHBUCHERBONUS

Der Frühbucherbonus in der Höhe von € 250,- ist gültig bis zum jeweils angegebenen Datum vor Lehrgangsbeginn. In der Regel vier Wochen vor Start. Einmalig € 1.550,-, statt € 1.800,-, Du sparst € 250,-

C – TEILZAHLUNG

Du hast die Möglichkeit, den Betrag 4 Monatsraten zu je € 465,- zu bezahlen.



Dein Ausbilderinnenteam

«Mensch und Hund – würdest Du nur eine Seite betrachten, bliebe Dir die Hälfte verborgen!»

Franziska Müller ist Wienerin und lebt seit 1999 mit Ihrem Mann und Ihrer Tochter

in der Schweiz. In Ihrer Praxis arbeitet sie selbständig als Psychotherapeutin, Burnoutspezialistin und Coach, hält Vorträge, gibt Seminare und Workshops zum Thema gewaltfreie, gesunde Kommunikation und psychische Gesundheit.



Als zertifizierte Coachdogs® Coach ist sie ausgebildet in hundegestütztem Coaching und Ausbilderin bei den Berufspfoten Schweiz. In der Hundeschule FinnsWelt hilft sie als Joker, wann

immer Not an der Frau herrscht.

Seit über 40 Jahren leben Hunde an ihrer Seite und sie hat sich seit 2006 auf Themen rund um den schlecht sozialisierten, traumatisierten, deprivierten, verhaltensauffälligen Hund mit Stress-Symptomatik spezialisiert.

Das Begleiten von Menschen und Hunden und das Schaffen von vertrauensvollen Beziehungen, in denen Veränderung und Wachstum möglich werden sind ihr eine Herzensangelegenheit.

Veröffentlichungen
Diverse Bücher, Apps und Onlinekurse

Mehr zu Franziska Müller auf

www.kirasworld.ch
www.stresstrainerinnen-svh.com
www.beratungspraxis-mueller.ch
www.berufspfoten.com



Karin Immler beschäftigt sich seit fast 25 Jahren mit Hunderziehung und Tierenergetik.

Jahrzehntelange Erfahrung und die ganzheitliche Herangehensweise sind gerade bei Problemen im Mensch-Hund-Alltag eine wirkungsvolle Kombination.

Vieles hat sich geändert, es gibt enormes Wissen und viele neue Erkenntnisse rund um Hunde, ihr Gefühlsleben und ihr Lernverhalten.

Als Trainerin ist es ihr ein wichtiges Anliegen, dieses Wissen und die modernen Methoden alltagstauglich und verständlich zu vermitteln, sowohl in ihrer Hundeschule know wau in Salzburg als auch in den Onlineangeboten.

„Besonders wichtig ist mir, dass Menschen lernen, ihren Hund bewusst wahrzunehmen: als eigene Persönlichkeit mit eigenen Stärken und Schwächen. Und ich zeige ihnen, wie sie die Stärken fördern statt ausschließlich die Schwächen im Blick zu haben. Positive Bestärkung ist eine Sichtweise, auf die man sich erst einmal einlassen muss. Doch wer das tut, erlebt nicht nur im Zusammensein mit seinem Hund eine völlig neue (Lebens)Qualität.“

Die Österreicherin hält Seminare und Vorträge zu verschiedenen Hundethemen, schreibt für Fachmagazine und Blogs und gestaltet ein monatliches Radiomagazin „Hunderunde - Gespräche und Gedanken über Hunde und Menschen“.

In ihrer Funktion als Vizepräsidentin der VÖHT <http://www.voeht.at> widmet sie sich ebenfalls der Verbreitung des gewaltfreien Hundetrainings.

Karin Immler lebt mit Hunden und Katzen - alle aus zweiter Hand - in Obertrum bei Salzburg.

Mehr zu Karin Immler auf

www.knowwau.com